

Presseinformation

3. Juli 2023

Frauenchor des BORG St. Pölten holt mit grandioser Vorstellung Gold beim Bundesjugendsingen 2023

LR Teschl-Hofmeister: Ich gratuliere unseren jungen Sängerinnen und Sängern, die unsere österreichischen Traditionen hochhalten

Eine besondere Klangwolke schwebte von 26. bis 29. Juni über Kärnten, denn über 1.200 Chorsängerinnen und -sänger nahmen am 25. Bundesjugendsingen, das diesmal Kärnten ausrichten durfte, teil. Junge Sängerinnen und Sänger haben in verschiedenen Formaten wie Wertungssingen, Chorkonzerten oder offenem Singen ihr Können unter Beweis gestellt. Die Chöre, die am Bundesjugendsingen teilgenommen haben, wurden von ihren Ländern zum Bundesjugendsingen entsandt. Aus Niederösterreich waren die „CHOhRwürmer“ der VS Kilb, der Schulchor der MMS Weissenbach, der Klassenchor der 2b der MMS Tulln, der Schulchor des BG/BRG Lilienfeld und der Frauenchor des BORG St. Pölten in Kärnten vertreten. Sie begeisterten das Publikum mit großartigen Darbietungen und nahmen lebenslange Eindrücke und Erlebnisse aus dieser kulturellen Großveranstaltung unter der Leitung von Prof. Erwin Ortner mit.

Herausragend präsentierte sich der Frauenchor des BORG St. Pölten unter der Leitung von Ester Font-Bardolet mit einer Gesamtauszeichnung und einer Goldmedaille bei der „5-Minutenchallenge“, bei der es galt, ein Arrangement innerhalb von 5 Minuten einzustudieren. „Dieser größte Erfolg für einen NÖ Schul- und Jugendchor seit zehn Jahren und die hervorragende Leistung unserer teilnehmenden NÖ Chöre zeigt die Wirksamkeit, mit der in unserem Land Jugendchorförderung betrieben wird. Unsere Lehrerinnen und Lehrer in allen Schularten, das NÖ Musikschulwesen und die Veranstalter des großen NÖ Landesjugendsingens in Grafenegg, NÖ Landesjugendreferat und Bildungsdirektion für NÖ zeigen, dass Spaß und Freude junger Menschen an Musik auch im größten Wettbewerb für Chorsingen Früchte tragen“, gratuliert Bildungs- und Jugendlandesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

Das Bundesjugendsingen findet alle drei Jahre statt. Pandemiebedingt wurde es zuletzt 2017, also vor 6 Jahren, abgehalten. Es war eine gemeinsame Veranstaltung des Bundeslandes Kärnten und des Bundeskanzleramtes (Jugendpolitik), organisiert wurde es heuer vom Kärntner Landesjugendreferat.



Presseinformation

Das Bundesjugendsingen wird seit 1948 immer in einem anderen Bundesland durchgeführt. Die besten Chöre, 1.200 Sänger und Sängerinnen zwischen sechs und 24 Jahren, haben nun in Klagenfurt an Chorkonzerten, am offenen Singen und dem freiwilligen Wertungssingen teilgenommen. Am Ende des großen Finales wurde symbolisch ein Notenschlüssel von der Kärntner Jugendlandesrätin Sara Schaar an Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer überreicht, denn 2026 findet das Bundesjugendsingen in Oberösterreich statt.

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister unter 02742/9005-12655, Mag. (FH) Dieter Kraus, und E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at